

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES KREISAUSSCHUSSES

---

Sitzungsdatum: Montag, 17.04.2023  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 17:12 Uhr  
Ort: im Landratsamt Wunsiedel, Sitzungssaal E.06 - hybrid  
Vorsitzender: Landrat Peter Berek  
Niederschriftführerin: Daniela Hirsche

---

## ANWESENHEITSLISTE

### Vorsitzender

Landrat Peter Berek

### Stellvertreter des Landrats

Kreisrat Roland Schöffel

### Ausschussmitglieder

Kreisrätin Brigitte Artmann	Teilnahme digital
Kreisrat Dr. Stefan Brodmerkel	
Kreisrat Jens Büttner	Teilnahme digital
Kreisrat Holger Grießhammer	
Kreisrat Jürgen Hoffmann	
Kreisrat Bernd Hofmann	
Kreisrat Florian Leupold	
Kreisrat Ulrich Pötzsch	Teilnahme digital
Kreisrat Oliver Weigel	Teilnahme digital

### Protokollführung

Daniela Hirsche

### Verwaltung

Thomas Edelmann	
Stefan Pommerenke	Teilnahme digital
Frank Schelter	
Kati Sellnow	

### ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

### Ausschussmitglieder

Kreisrat Nicolas Lahovnik	entschuldigt - Vertreter/in Frau Döhler/Herr Bauer auch entschuldigt
---------------------------	--

## TAGESORDNUNG

### ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Kreishaushalt 2022; Übertragung von Budgetabweichungen auf das Haushaltsjahr 2023 (Beschl. Nr. 189)
- 2 Bericht über Beteiligungen des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge an privatrechtlich organisierten Gesellschaften im Jahr 2021 - Beteiligungsbericht
- 3 Vollzug des Bayerischen Gleichstellungsgesetzes; Verlängerung der Bestellung von Frau Sarah-Alena Thoma zur Gleichstellungsbeauftragten für das Landratsamt Wunsiedel (Beschl. Nr. 190)

Landrat Peter Berek eröffnet um 17:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Kreisausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

Beschluss Nr. 189/öffentlich

### **Kreishaushalt 2022; Übertragung von Budgetabweichungen auf das Haushaltsjahr 2023**

Berichterstattung: Rogler, Martin

#### **Sachverhalt:**

Aufgrund der positiven Erfahrungen mit den Budgets bei den Schulen wurden ab dem Haushalt 2014 für andere Bereiche des Landratsamtes Budgets gebildet. Die Budgets wurden 2020 auf verschiedene Förderprojekte erweitert, wobei hier nur Mittel vorgetragen werden, soweit die Projekte im Folgejahr noch nicht beendet sind.

Es wird vorgeschlagen 100 % des Überschusses bzw. 100 % des Fehlbetrages der Budgetringe von 2022 auf 2023 zu übertragen. Die jeweiligen Fachbereiche haben bei der Mittelanforderung für das Haushaltsjahr 2023 mögliche Budgetüberträge berücksichtigt.

Der Übertrag wurde ermittelt, indem für das Haushaltsjahr 2022 die Ergebnisse der Budgets den Ansätzen gegenübergestellt wurden. Die Budgetüberträge ersetzen den Vortrag von Haushaltsresten, allerdings unter Einbeziehung der Einnahmen.

Entsprechende Überträge wurden bei den Anordnungsdienststellen im Rahmen der Haushaltsplanung berücksichtigt.

Die Berechnung der Überträge der einzelnen Budgetringe wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt.

#### **Beschluss:**

1. In den Budgetringen 7, 8, 102, 103, 118, 150, 420, 1020, 3122, 3204, 3602, 5012, 5924, 7901, 7905, 7906, 7907, 7908, 7909 und 7910 werden 100 % der Überschüsse bzw. 100 % Fehlbeträge des Haushaltsjahres 2022 auf das Haushaltsjahr 2023 vorgetragen.
2. Soweit sich im Rahmen der Rechnungslegung Änderungen aus Berichtigungen ergeben sollten, wird die Verwaltung bevollmächtigt, den Übertrag entsprechend abzuändern.

**einstimmig beschlossen**

**Ja 10 Nein 0**

öffentlich

## **Bericht über Beteiligungen des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge an privatrechtlich organisierten Gesellschaften im Jahr 2021 - Beteiligungsbericht**

Berichterstattung: Rogler, Martin

### **Sachverhalt:**

Der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge ist an verschiedenen Unternehmen des Privatrechts beteiligt. Dabei sind Beteiligungen dieser Art nur möglich, wenn

- ein öffentlicher Zweck das Unternehmen erfordert,
- das Unternehmen in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit des Landkreises und zum voraussichtlichen Bedarf steht,
- die Aufgaben des Unternehmens für die Wahrnehmung außerhalb der allgemeinen Verwaltung geeignet sind und
- bei einem Tätigwerden außerhalb der kommunalen Daseinsvorsorge der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen anderen erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Der Landkreis hat jährlich einen Bericht über seine Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen. In den Bericht sind nur die Unternehmen mit einer mindestens fünfprozentigen Beteiligung aufzunehmen. Diese Bagatellregelung entlastet den Landkreis bei einer sehr geringen Beteiligung.

Der Bericht soll dafür sorgen, dass die Erfüllung kommunaler Aufgaben trotz privatrechtlicher Ausgliederung für die Kommune und den Bürger transparent bleibt. Dies geschieht durch eine kurze Beschreibung des Unternehmens und seines Geschäftsverlaufs im Berichtsjahr, Auszüge aus der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz. Außerdem wird eine kurze Übersicht über die Haftungsverhältnisse zur jeweiligen Beteiligung gegeben.

Ergänzend ist nachrichtlich noch die Mitgliedschaft des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge in Zweckverbänden aufgeführt.

Der Bericht wurde den Kreisräten/Kreisrätinnen im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt. Zusätzlich ist ortsüblich darauf hin zu weisen, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

KRätin Brigitte Artmann kritisiert, dass man über den Zweckverband Kornberg zu wenig Informationen bekomme. Im Beteiligungsbericht des Landkreises stehe lediglich die Bilanzsumme für das Jahr 2021. Die Einsicht in den Business-Plan sei dem Kreistag verweigert worden. Gerade laufe erneut ein UVP-Verfahren, hierzu wären ebenfalls Informationen interessant.

Landrat Peter Berek weist darauf hin, dass der Antrag der GRÜNEN-Fraktion zum Businessplan die Betriebs GmbH betreffe. Aktuell sei hier momentan eine nicht unerhebliche Thematik Pächter/Pächtersuche. So lange man hier nicht wirklich weiterkomme, sei das Thema Businessplan ebenfalls schwierig.

Frau Kati Sellnow teilt mit, dass das Betreiberkonzept, das vom Gericht bemängelt worden sei, nun erneut vorgelegt und in das SAP und UVP eingearbeitet worden sei. Die Auslegung hierzu habe mit dem heutigen Tag begonnen.

Auf Nachfrage von KRätin Brigitte Artmann kündigt Landrat Peter Berek an, dass der Link zur Seite mit der Bekanntmachung im Ratsinformationssystem veröffentlicht werde.

**Beschluss:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:  
Der Beteiligungsbericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

**zur Kenntnis genommen**

Beschluss Nr. 190/öffentlich

**Vollzug des Bayerischen Gleichstellungsgesetzes; Verlängerung der Bestellung von Frau Sarah-Alena Thoma zur Gleichstellungsbeauftragten für das Landratsamt Wunsiedel**

Berichterstattung: Schelter, Frank

**Sachverhalt:**

Das Bayerische Gleichstellungsgesetz (BayGlG) hat das Ziel, die Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst in Bayern unter Wahrung des Vorrangs von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 94 Abs. 2 der Verfassung) zu fördern.

Hierfür bestellen nach Art. 20 Bayerisches Gleichstellungsgesetz (BayGlG) Landkreise hauptamtliche oder teilhauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte mit deren Einverständnis.

Seit dem 1. Mai 2020 ist Frau Sarah-Alena Thoma bestellte Gleichstellungsbeauftragte für das Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge. Ihre Bestellung läuft zum 30. April 2023 aus.

Nach Art. 15 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz (BayGlG) ist eine Neubestellung bzw. eine Verlängerung um weitere drei Jahre notwendig.

Frau Sarah-Alena Thoma hat sich bereit erklärt, die Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten weiterzuführen. Frau Thoma wird aufgrund aktueller Schwangerschaft ihre Aufgabe nach kurzer Elternzeit wiederaufnehmen. In der Zwischenzeit werden Frau Svenja Faßbinder und Herr Philipp Biersack gemeinsam ihre Vertretung übernehmen.

**Beschluss:**

Frau Sarah-Alena Thoma wird zum 1. Mai 2023 auf die Dauer von drei Jahren zur Gleichstellungsbeauftragten für das Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge bestellt.

**einstimmig beschlossen      Ja 10 Nein 0**

**ENDE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG**

Peter Berek  
Landrat

Daniela Hirsche  
Protokollführung